www.dynamicpapers.com

Cambridge Assessment International Education

Cambridge IGCSE™

CANDIDATE NAME	

CENTRE NUMBER						CANDIDATE NUMBER				

7881640082

GERMAN **0525/22**

Paper 2 Reading **October/November 2023**

1 hour

You must answer on the question paper.

No additional materials are needed.

INSTRUCTIONS

- Answer **all** questions.
- Use a black or dark blue pen.
- Write your name, centre number and candidate number in the boxes at the top of the page.
- Write your answer to each question in the space provided.
- Do **not** use an erasable pen or correction fluid.
- Do **not** write on any bar codes.
- Dictionaries are **not** allowed.

INFORMATION

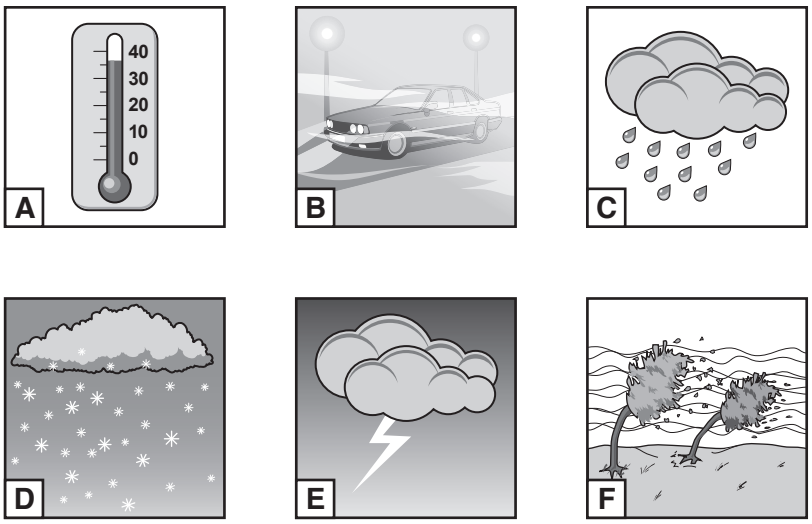
- The total mark for this paper is 45.
- The number of marks for each question or part question is shown in brackets [ ].

This document has **12** pages. Any blank pages are indicated.

DC (LK/AR) 316091/1
© UCLES 2023

www.dynamicpapers.com

1 Sehen Sie sich die Bilder an.



Für jede Aussage tragen Sie die richtigen Buchstaben (**A–F**) in die Kästchen ein.

(a) Mein Hund hat Angst vor dem Gewitter. ☐ [1]

(b) Wollen wir einen Schneemann bauen? ☐ [1]

(c) Es ist heiß genug zum Schwimmen. ☐ [1]

(d) Heute bleibe ich zu Hause, weil es regnet. ☐ [1]

(e) Im Moment ist es sehr windig! ☐ [1]

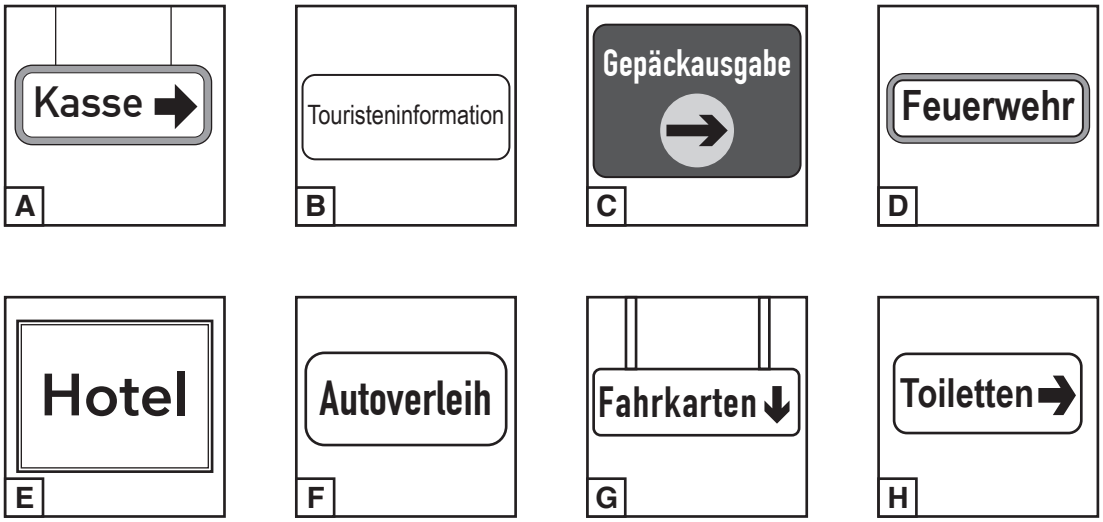
[Gesamtpunktzahl: 5]

© UCLES 2023

www.dynamicpapers.com

2 Sehen Sie sich die Schilder an.

Auf der Reise



Für jede Aussage tragen Sie die richtigen Buchstaben (**A–H**) in die Kästchen ein.

(a) Ich suche das Museum. ☐ [1]

(b) Haben Sie ein Zimmer frei? ☐ [1]

(c) Das macht 3,40 € für die Bonbons. ☐ [1]

(d) Kannst du meinen roten Koffer sehen? ☐ [1]

(e) Einmal Frankfurt, hin und zurück. ☐ [1]

[Gesamtpunktzahl: 5]

www.dynamicpapers.com

3 Lesen Sie den Text. Für jede Frage kennzeichnen (✓) Sie die richtige Antwort (**A–C**).

Nachricht

Datei Edit Überblick Text formatieren Werkzeuge

Senden

An...

Betreff: Hallo!

Hallo, Nico!

Erinnerst du dich? Im September hat unsere Realschule neue Kurse gestartet. Leider gab es keine Schüler für den Kochkurs und über den Origami-Kurs haben alle gelacht. Viele wollten aber Theater spielen und jetzt haben wir so ein Projekt – toll, oder?! Die Schule hat finanzielle Hilfe für dieses Projekt bekommen – aber nur für ein Jahr.

Wir treffen uns jeden Freitagabend. Vor unserer Schule ist eine alte Halle, die wir für unsere Treffen benutzen. Herr Michels, unser Chemielehrer, ist dabei und leitet die Gruppe. Zuerst wollte unser schrecklicher Musiklehrer, Herr Serafino, mitmachen, aber er wurde krank. Leider hatte unsere Deutschlehrerin, Frau Samsa, keine Zeit – das ist schade, weil ich sie am liebsten mag.

Ich bin total begeistert, denn wir planen einen großen Theaterabend im Juni!

Thorsten

(a) Die Schüler in Thorstens Schule wollten …

A kochen lernen. ☐

B Origami machen. ☐

C schauspielern. ☐

[1]

(b) Thorsten findet das Theaterprojekt …

A sehr gut. ☐

B sehr teuer. ☐

C sehr langweilig. ☐

[1]

www.dynamicpapers.com

(c) Was wissen wir über das Projekt?

A Es hat Geld bekommen. ☐

B Es dauert einen Monat. ☐

C Es ist nur für ganz kleine Kinder. ☐

[1]

(d) Die Treffen finden … statt.

A zweimal pro Woche ☐

B nach der Schule ☐

C meistens morgens ☐

[1]

(e) Herr Michels ist …

A Thorstens Deutschlehrer. ☐

B Musiklehrer. ☐

C der Theaterprojektleiter. ☐

[1]

(f) Thorsten mag besonders ...

A Herrn Michels. ☐

B Herrn Serafino. ☐

C Frau Samsa. ☐

[1]

(g) Der Theaterabend ist für … des Jahres geplant.

A Anfang ☐

B Mitte ☐

C Ende ☐

[1]

[Gesamtpunktzahl: 7]

www.dynamicpapers.com

4 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie dann die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Als Au-Pair in England

Letztes Jahr nach meinen Abiturprüfungen wollte ich nach England fahren. Ich hatte vor, mehr Englisch zu lernen. Ich bin froh, dass meine Eltern einverstanden waren und mir geholfen haben. Nach längerer Suche habe ich dann auch die ideale Gastfamilie gefunden: eine große Familie mit 2 Töchtern und 2 Söhnen.

Im Juni startete ich meine neue Arbeit. Die Reise nach England war sehr lang, denn in Deutschland wohne ich ziemlich weit entfernt vom nächsten Flughafen. Als ich in London ankam, musste ich mit dem Zug weiter nach Bristol fahren und dann mit dem Bus ins Dorf!

Meine Gastfamilie begrüßte mich an der Bushaltestelle, und alle haben mir mit meinem Gepäck geholfen. Zum Glück war das Haus nur 5 Minuten von der Bushaltestelle entfernt.

In den 9 Monaten meines Aufenthaltes habe ich nicht nur Englisch, sondern auch viel über das Leben in England gelernt. Jeden Wochentag musste ich die Kinder in die Schule bringen. Manchmal musste ich auch das Haus aufräumen und mit dem Hund spazierengehen.

Am besten haben mir natürlich die Wochenenden gefallen, besonders, weil wir oft an die Küste gefahren sind. Wir haben am Strand gespielt und ein Picknick gemacht. Einmal bin ich im September im Meer geschwommen, und das Wasser war überraschend warm. Im Dezember, vor Weihnachten, hat es mir so gefallen, wie die Häuser mit Lichtern dekoriert wurden. Ich werde meine Zeit in England nie vergessen.

Marion

(a) Welche Prüfungen hat Marion letztes Jahr gemacht?

..... [1]

(b) Warum wollte sie nach England?

..... [1]

(c) Wie fühlt sich Marion über die Reaktion ihrer Eltern?

..... [1]

(d) Was war für Marion die ideale Gastfamilie?

..... [1]

(e) Welche Transportmittel hat Marion von London benutzt?

1 ..... [1]

2 ..... [1]

www.dynamicpapers.com

(f) Wo hat Marion ihre Gastfamilie zum ersten Mal getroffen?

..... [1]

(g) Was hat Marion außer Englisch während ihres Aufenthaltes gelernt?

..... [1]

(h) Was musste sie jeden Wochentag machen?

..... [1]

(i) Warum haben Marion die Wochenenden gefallen?

..... [1]

(j) Wie war das Meer im September in England?

..... [1]

(k) Was wird Marion nie vergessen?

..... [1]

[Gesamtpunktzahl: 12]

www.dynamicpapers.com

5 Lesen Sie die Aussagen (**a–e**) und die folgenden 8 Anzeigen (**1–8**).

Welche Lösung passt zu welchem Problem?

Für jede Aussage (**a–e**) schreiben Sie die richtige Nummer (**1–8**) auf die Linie.

Probleme

a

Cordula: Ich bin sehr traurig, weil meine beste Freundin nicht mehr mit mir spricht. Wir haben uns gestritten und seitdem habe ich sie nicht gesehen oder gesprochen.

.....

b

Sascha: Meine Noten sind nicht sehr gut, und ich finde Schule wirklich schwierig. Mein Vater ist sehr böse mit mir und will mich auf eine andere Schule schicken.

.....

c

Milo: Meine Eltern trennen sich. Mit wem soll ich zusammen wohnen? Ich werde einen Elternteil verlieren und vielleicht auch meine Freunde, wenn ich auf eine andere Schule gehen muss.

.....

d

Rashid: Meine Eltern mögen meine Freundin nicht und sagen, sie hat einen schlechten Einfluss auf mich. Das ist schrecklich für mich! Ich finde es schwierig, mit meinen Eltern zu leben.

.....

e

Lili: Alle meine Freundinnen haben Piercings, und ich möchte auch eins. Meine Stiefeltern sind total dagegen. Aber mein Körper gehört mir! Und mein biologischer Vater findet Piercings auch gut!

.....

www.dynamicpapers.com

1 Langes Schweigen bringt nie eine Lösung. Sprich mit deiner Stiefmutter und erkläre ihr, wie du dich fühlst. Sie war ja auch einmal jung und kann dich bestimmt verstehen.
Nehmt euch Zeit und diskutiert über eure Gefühle.

2 Sprich mit deinen Eltern und erkläre ihnen, wie schwierig die Situation für dich ist. Du musst aber auch deine Eltern verstehen – vielleicht ist die Lösung die beste für alle, denn deine Eltern sind nicht glücklich. Wo wollen die beiden leben?

3 Du musst deinen Eltern erklären, dass deine Freundin sehr wichtig für dich in deinem Leben ist und sie sie akzeptieren müssen. Du könntest vielleicht ein Treffen organisieren, so dass sie deine Freundin richtig kennenlernen?

4 Es ist wichtig, sich füreinander Zeit zu nehmen. Du könntest vielleicht einen Kinobesuch mit deinen Eltern planen oder für sie kochen? Dein Verhältnis wird bestimmt besser, wenn ihr mehr Zeit miteinander verbringt.

5 Vielleicht kannst du deine Freundin besuchen und ihr ein Geschenk mitbringen? Wenn du vor ihrer Tür stehst, muss sie mit dir sprechen. Du könntest auch vorher aufschreiben, was du ihr sagen möchtest.

6 Es ist normal, dass man als Teenager manchmal Streit über Kleidung mit seinen Eltern oder überhaupt mit einer anderen Generation hat. Was wichtig ist, ist, dass Respekt und Toleranz von beiden Seiten gezeigt werden.

7 Mein Rat ist: Warte, bis du älter bist und entscheide dich dann. Du bist noch sehr jung und solltest vielleicht warten, bis du diese körperliche Veränderung startest. Vielleicht ändert sich ja dein Geschmack in drei oder vier Jahren.

8 Warum versuchst du nicht, jemanden zu finden, der dir beim Lernen helfen kann? Organisiere eine Studiengruppe und zeig deinem Vater, dass du lernen und nicht auf eine andere Schule gehen willst.

[Gesamtpunktzahl: 5]

www.dynamicpapers.com

6 Lesen Sie den Text. Beantworten Sie die folgenden Fragen **auf Deutsch**.

Unsere Meinung zählt auch!

Das Jugendparlament in Oberhausen ist schon seit 10 Jahren aktiv. Jugendliche im Alter von 13 bis 19 Jahren haben hier die Gelegenheit, zu diskutieren und Stadt und Umgebung zu verbessern. Jedes Jugendparlament hat eine erwachsene Person in der Gruppe, – oft ist es ein Lehrer – die das Parlament mit den Stadtpolitikern verbindet.

Hier erzählen drei Mitglieder des Jugendparlaments, wie sie über das Jugendparlament denken und an welchen Aktionen sie teilgenommen haben.

Yussuf: Vor sechs Monaten habe ich als Schüler bei einem Projekt des Jugendparlaments mitgemacht, und ich war sehr überrascht, wie gut die Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen und den Regionalpolitikern funktioniert hat. Es gab ein Problem mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, weil es nicht genug Busse gab, die uns pünktlich zur Schule bringen konnten. Wir haben ein bisschen Druck auf die Politiker gemacht. Die Politiker haben mit den Verkehrsunternehmen gesprochen, und die haben dann für uns Schüler mehr Busse organisiert. Für mich war das Projekt eine sehr positive Erfahrung, und deshalb habe ich mir gedacht: Ich möchte auf jeden Fall beim Jugendparlament weitermachen!

Tanja: Unser Lehrer hat uns vom Jugendparlament erzählt, und weil ich mich schon immer für Politik interessiert habe, bin ich einfach einmal zu einem der regelmäßigen Treffen gegangen. Ich fand gut, dass wir hier mithelfen können und dass die Erwachsenen unsere Meinung auch hören, wenn es zum Beispiel um einen Zebrastreifen vor der Schule oder um einen neuen Skatepark geht.

Chiara: Am Anfang gab es hier im Jugendparlament mehr Jungen als Mädchen. Die Diskussionen waren oft laut und wurden von den Jungen dominiert. Jedoch hat sich hier in den letzten drei Jahren viel verändert, weil es jetzt genauso viele Mädchen wie Jungen gibt. Jetzt haben wir alle in unserer Gruppe die Gelegenheit zu diskutieren, was uns ganz wichtig ist, beispielsweise die Sicherheit in der Stadt abends und Chancengleichheit im Beruf.

Das Jugendparlament hat gerade eine frische Aktion gestartet. Die Mitglieder wollen einen neuen Jugendtreff, wo sie abends Politik diskutieren können.

(a) Seit wann existiert das Jugendparlament in Oberhausen?

..... [1]

(b) Was macht die erwachsene Person im Jugendparlament?

..... [1]

(c) Wie hat Yussuf auf die Zusammenarbeit zwischen Jugendlichen und Regionalpolitikern reagiert?

..... [1]

www.dynamicpapers.com

(d) Warum wollte Yussuf beim Jugendparlament weitermachen?

..... [1]

(e) Warum ist Tanja zu ihrem ersten Treffen im Jugendparlament gegangen?

..... [1]

(f) Was fand Tanja gut am Jugendparlament? Nennen Sie **zwei** Beispiele.

1 ..... [1]

2 ..... [1]

(g) Wie hat sich das Jugendparlament in den letzten drei Jahren verändert?

..... [1]

(h) Welche Themen sind der Gruppe wichtig? Nennen Sie **zwei** Beispiele.

1 ..... [1]

2 ..... [1]

(i) Warum hat das Jugendparlament eine neue Aktion gestartet?

..... [1]

[Gesamtpunktzahl: 11]

© UCLES 2023

www.dynamicpapers.com

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of Cambridge Assessment. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which is a department of the University of Cambridge.

© UCLES 2023